

# Friedrichs Freitags - Notizen



Ein Monatsrückblick auf die Monate März  
und April (Ferienmonat)

Ausgabe 18

---

## 1. Aphorismus der Woche



## 2. Worte zum vergangenen Monat und Ausblick auf Kommendes

Liebe Schulgemeinschaft,

die folgenden Informationen beinhalten die letzten anderthalb Schulmonate, also den März und die zweite Hälfte des Aprils, der uns zuverlässig mit seinem sprichwörtlichen Wetter konfrontiert. Wie sich leicht vorstellen lässt, haben sich also in den vergangenen 6 Wochen sehr viele Dinge ereignet, einige größere, andere kleinere Events, aber alle zusammen bilden in ihrer Vielschichtigkeit und der Vielzahl der Beteiligten eben die Dynamik unseres Schullebens ab. Ab und an können dabei Informationen untergehen, das ist selbstredend keine Absicht, der Nennung der Ereignisse liegt also keine Wertung oder Ähnliches zugrunde. Wichtig ist jedoch eines: Miteinander sprechen, einander zuhören, aufeinander eingehen, gemeinsam Probleme verstehen und Lösungen finden. Das betrifft alle, die mit dieser, unserer Schule zu tun haben. In diesem Sinne sind wir

sicher auf einem sehr guten Kurs, und wir sollten mit einer gewissen Gelassenheit und Zuversicht auf die kommenden Wochen bis zum Sommer schauen.

### 3. Wochengespräch

Seit dem 17.03 bis vorgestern, dem 25.04., fanden im Spiegelsaal die Literaturwochen der FEO statt. Es lasen und diskutierten mit unseren Schüler\*innen unter anderem literarisch-publizistische Größen wie Thomas Brussig („Helden wie wir“), Dirk Kurbjuweit (Spiegel Chefredaktion), Lena Hach („Fred und ich“) oder Maja Präkels („Kaltland“). Einige der Autoren sind schon „Hausautoren“, bis zu 7 Male waren sie schon bei uns. Vorgestern dann bildete der Wort-Poet und Slammer Bas Böttcher den begeisternden Abschluss. Frau Aurich, Herrn Vater und allen beteiligten Organisatoren und betreuenden Kolleg\*innen ein großes Dankeschön! Bleiben wir zunächst bei Deutsch: Der Schüler Anton Manzke (10/A), der in der Schule am Jugend-debattiert-Wettbewerb teilnahm, qualifizierte sich über den Bezirk für den Berliner Landesausscheid und belegte dort am 17.03. den 3. Platz. Eine großartige Leistung!

Ebenfalls große Sieger: In der ALBA-Basketball Oberschulliga belegte unsere Mannschaft den Berliner 1. Platz! Gut gemacht, Jungs!

Am 09.03. fand unser Elternsprechtage statt. Neben den in Präsenz stattgefundenen Gesprächen gab es auch die Möglichkeit der Videokonferenz. Der Sprechtag wurde gut besucht.

Am 22.03. endete der letzte Schultag der Q4. Alle haben die Zulassung zu den Abiturprüfungen bestanden. Glückwunsch! Von nun an heißen die Schüler\*innen Abiturient\*innen und befinden sich mitten in ihren schriftlichen Prüfungen, während vom 29. bis 31.03. bereits die mündlichen Prüfungen in der 5. PK stattfanden.

Ebenfalls am 15.03. fand zum 2. Mal der von unseren Schüler\*innen völlig eigenständig – ohne Lehrkräfte – organisierte Politikabend statt. Thema diesmal: Klimakleber. Da gab (und gibt es) eine Menge zu diskutieren.

Am 23.03 und am 24. 04. tagte der sehr aktive und äußerst sympathische Vorstand des Fördervereins wie immer in seinem Wilmersdorfer Stammlokal. Eine neue Satzung, ein Aktionsplan für 2023 sowie die finanzielle Unterstützung unserer Projekte standen im Mittelpunkt. Wir brauchen im Förderverein ständig neue Mitglieder. Übrigens: Auch Schüler\*innen, die das 14. Lebensjahr können (nicht beschlussfähige) Mitglieder werden.

Am 16.03. fand unsere 1. Gesamtkonferenz des 2. Halbjahres statt. Einer der interessanteren Punkte war die neue Leistungsprämienverordnung für pädagogisches und nichtpädagogisches Personal.

Es folgte am 20.03. die Gesamtelternkonferenz (digital) unter Leitung von Herr Liebchen. Wichtige konstruktive Kritik an Details des Schulablaufes wurde geäußert, sodass auch die Schulleitung Hausaufgaben auf den Weg bekam 😊. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Klassenelternvertreter\*innen für ihr Engagement bedanken und stelle - als Folgeveranstaltung des letzten Oktobers – schon einmal einen Grillabend Mitte Juni vor der Villa in Aussicht...

Im Zeitraum von Januar bis April (siehe Exkursionen) wurden von unseren Schüler\*innen sage und schreibe 1750 (Eintausendsiebenhundertundfünfzig!) Bäume gepflanzt! An dieser Stelle möchte ich dafür ausdrücklich Frau Joschi, einer unserer Religionslehrerinnen danken. Die Setzlinge wurden von der Evangelischen Kirche, Abteilung Forstwirtschaft, zur Verfügung gestellt.

In Absprache mit unmittelbaren schulischen Nachbarn, der Finkenkrug-Schule, haben wir seit dem 20.04 eine Gruppe von 6 ukrainischen Willkommenschülern bei uns als Hospitant\*innen in die Regelklasse übernommen. Auch für diese Gruppe wurden Pat\*innen gefunden. Allen Schüler\*innen, die als Pat\*innen unserer nun 32 Willkommenschüler\*innen aus aller Welt helfen, den Regelschulbetrieb eines Berliner Gymnasiums kennen zu lernen, an dieser Stelle ein großer Dank!

Im Nachgang des schweren Erdbebens in der Türkei und Syrien haben viele Klassen Kuchenbasare durchgeführt und viele tausende Euros eingesammelt.

In der Schule sind nun fast überall informative Schaukästen für die Schüler\*innen und Besucher unserer Schule aufgehängt. Viele zeigen bereits Schüler\*innenarbeiten und geben Zeugnis vom bunten und vielseitigen Leben der Fachbereiche (siehe Fotostrecke).

Am Mittwoch, 19.04., gründete sich um 16 Uhr unter Beteiligung von Schüler\*innen und Lehrkräften, Eltern und externen Partnern (15 Teilnehmer\*innen) die Arbeitsgemeinschaft „Klimaneutrale Schule“. Ziel ist die baldige Installation von Solarpaneelen in (vielmehr auf) der Schule und Klimapolitik im Unterricht (siehe Fotostrecke).

Am Dienstag, 25.04., fand von 08 Uhr bis 12:45 Uhr eine Anhörung unserer Kolleg\*innen und Schüler\*innen durch 3 Prüfer statt. Wir haben uns für das Siegel „Exzellente Digitale Schule“ beworben. Ergebnis: Die Kommission wird uns zur Vergabe des Siegels empfehlen.

Ganz besonders herzlich möchten wir Frau Kägebein und Herrn Leeck für deren Engagement bei der Erstellung der neuen Homepage danken. Wir sind zuversichtlich, dass wir bald ans Netz gehen können. Parallel dazu läuft ein Fotowettbewerb, der die Homepage mit aktuellen Fotos unterlegen soll (siehe Fotostrecke)

Und was noch?

Es entsteht nach einigen Jahren ein Jahrbuch mit den Fotos aller Schüler\*innen unserer Schule; dieses Jahrbuch wird von einem Schüler\*innen-Team in Eigenregie erstellt.

Prima Initiative! Auch die Schülerzeitungs-AG ist engagiert aktiv. Weiter so!

Jede Berliner Schule muss bis September ein Kinder- und Jugendschutzkonzept erstellen: Um für unsere Schulen valide Daten zu erhalten, läuft derzeit eine Online-basierte Umfrage in den Klassen 7-10 zu Themen wie Mobbing oder Gewalterfahrung welcher Art auch immer. Diese Umfrage wird von unseren 4 Sozialarbeiter\*innen betreut. In 14 Tagen wird die Oberstufe befragt.

Eine Lehrer\*innengruppe zur Implementierung von Tablets zur Unterrichtsarbeit hat sich frisch gegründet. Alle Beteiligten gutes Gelingen!

Noch 2 Termine zum Vormerken:

Ab Mittwoch, 03.05 (nächste Woche) finden um 14:30 Uhr 2 neue Musik-AGs statt: Percussion und Schulband. Bitte einfach bei Herrn Vömel im Musikraum 2 melden. In der Vergangenheit hatten die Percussion-Schüler\*innen tolle Auftritte innerhalb und außerhalb der Schule. Erste Gelegenheit wäre das Wilmersdorfer Nachbarschaftsfest am 08. Juli.

Und am 11.05. (Donnerstag) um 17 Uhr läuft unsere Vernissage „Kunst im Mai“! (noch einmal danke an die Kunstkollegen!) Immer ein tolles Erlebnis! Für Speis und Trank wird gesorgt, Danke dem Förderverein der Schule!

Exkursionen und Wandertage fanden folgende statt: 07.03. Frau Knell und Grundkurs Antike Mythologie ins Pergamonmuseum, 13.03. Frau Träger und gk ds q2 19Uhr Schultheatertreffen, 21.03. Herr Kimmritz mit 10/A Bäume pflanzen, 22.03. Frau Bongartz gk-bio Botanischer Garten, 27.03. Frau Aurich/Frau Yara gpw Q2 Deutscher Bundestag. Am 30.03. fanden wegen der 5. Prüfungskomponente viele Ausflüge statt: 7/A Frau Vergnaud/Frau Dallmann ins Futurium, 7/C mit Frau Leo und Frau Albig-Borek ins Theater Strahl, 7/D Herr Ehlers/Frau Christiansen ins Naturkundemuseum, 8/B Frau Herz/Frau Martens ins Computerspielmuseum, 8/D Frau Bastürk/Herr Tahmasebi Bowling, 9/A Herr Vater/Frau Schuboth Kletterhalle, 9/D Frau Siegemund/Herr Sie ins Deutsche Historische Museum, 10/D Frau Steffen/Herr Bussen ins Theater Strahl

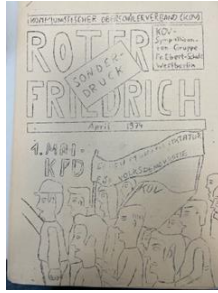
Klassenfahrten unternahmen (14.03.-21.03.) die 8/A Frau Knell und Frau Hirschberg nach Hohenspringe, vom 17.04. bis 21.04. weilten Herr Wegner und Herr Meyer-Behltz mit den Paten der 9/A-D im Gästehaus Wannsee, Frau Lienenkämper und Herr Stanze mit dem Chor und dem Ensemblekurs im Wannseeforum, Frau Martens und Frau Albig-Borek mit einer Schüler+innengruppe vom 14.03. bis 21.03 in unserer Partnerschule in Östersund (Schweden) sowie Herr Dr. Bröking vom 17.04. bis 23.04 mit einer Schüler\*innengruppe in Málaga (Spanien). Letztere beide Fahrten sind Erasmus+-Projekte. Gestern waren die 8/D, die 9/B sowie viele Schüler\*innen der gk deu Q2 mit Frau Bastürk, Herrn Müller (Schulsozialarbeiter), Frau Dallmann, Herrn Stanze und Frau Witte auf der Leipziger Buchmesse. Einen großen Dank richten wir an die begleitenden Eltern: Herr Breitung, Frau Horn, Frau Nebelung und Herrn Atakan. Eine sehr spannender und gewinnbringender Ausflug mit dem Bus, wie die Klasse heute befand. Viele andere Schüler\*innen informierten sich beim Girls' und Boys Day über Studien- oder Ausbildungsmöglichkeiten in Berlin.

Letzte Meldung (und jetzt nicht lachen, bitte): Die Cafeteria hat seit Montag 24.04 ... geöffnet!! Sie bietet mit zwei Mitarbeiterinnen vormittags Snacks und Getränke und Mittags zwei Wahlessen an.

#### 4. Aus der Geschichte der Schule

Passend zum 01. Mai: Wie schon einmal in einem Newsletter aus dem letzten Jahr berichtet, existierte in den wilden 70er Jahren auch eine Sympathisantengruppe Friedrich-Ebert-Schule Berlin-West des „Kommunistischen Oberschülerbande(s)“. Dieser schrieb in seinem Sonderdruck des „Roten Friedrich“ zum 1. Mai:

*„Doch viele Schüler lassen sich Lügen und die Mittel ihrer Durchsetzung nicht mehr gefallen! Die KOV-Sympathisantengruppe an unserer Schule hat deshalb Kurskollektive gegründet. Wir bereiten uns dort auf den Unterricht vor, um dem bürgerlichen Geschwätz entgegenzutreten. Wir bringen Themen in den Unterricht, wie jetzt den 1. Mai, die Kämpfe der Arbeiterklasse um bessere Lebensbedingungen und gegen politische Entrechtung und Unterdrückung oder – wie vor Kurzem – den Abriss des freien Jugendzentrums PUTTE. Wir zeigen z.B. die imperialistische Politik der BRD in den portugiesischen Kolonien auf, wo die portugiesischen Unterdrücker mit deutschen Waffen das Volk*



knechten!“

Titelblatt des „Roten Friedrich“, April 1974

## 5. Lesen- Sehen- Hören

### Lesen

**Steffen Mensching: „Hausers Ausflug“** (Wallstein): Eine fehlgeleitete Rückführungsaktion für abgelehnte Asylbewerber\*innen führt zu ungeahnten Folgen für einen Profiteur am europäischen Abschiebeprozess – eine beißende Ironie auf diesen verdrängten Teil unserer Gegenwart

**Jugendbuch: Jonathan Stroud: Scarlett & Browne** : Ein englischer Thriller um die 17-jährige Scarlett McCain, die als Beschützerin des Jungen Albert Browne durch ganz England gejagt wird.

### Sehen

**Suzume**: Etwas länger, aber extrem dynamischer Anime-Film aus Japan. Die erste Auseinandersetzung mit der Fukushima-Katastrophe, eine berührende Liebesgeschichte, Humor und japanische Mythologie. Ein Wurm und eine Tür spielen eine große Rolle, ebenso ein dreibeiniger Stuhl wie auch eine vierbeinige ☺ Katze ... Für die ganze Familie.

### Hören

**Geoffrey Oreyima: Exile (Real World Gold)** Großartiges Album des leider vor 5 Jahren verstorbenen Musikers aus Uganda

## 5. Bilder aus der Schule







Einige Beispiele für die neuen Schaukästen, neue Fahrradständer (gut genutzt), die Klimapakete für Klassenunterricht im Bereich „Klimaneutrale Schule“ sind jetzt komplett, Literaturwochen, Fotowettbewerb ...



Die Cafeteria – jetzt wieder gut besucht, und: Der Frühling kann nun kommen ...

Ein schönes verlängertes Wochenende wünscht Ihnen

Marc-Thomas Bock